



Wir orientieren uns an dem Konzept
„Hinschauen – Helfen – Handeln“

der Evangelischen Kirche Deutschlands. Wir erweitern fortlaufend unser Wissen zu den Themen:

- Sexualisierte Gewalt
- Täter*innen
- Sexualität und sexuelle Bildung
- Schutzkonzept
- Intervention
- Recht

Kontakt

Pestalozzi-Stiftung
Pestalozzistraße 5
30938 Burgwedel

Telefon 05139 990-0

Telefax 05139 990-108

E-Mail info@pestalozzi-stiftung.de

www.pestalozzi-stiftung.de

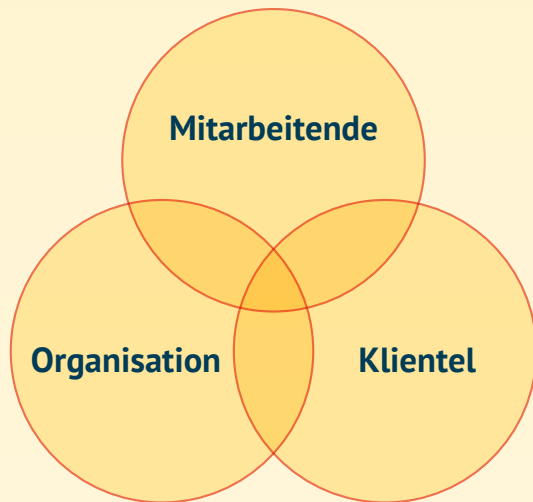


Gewaltschutzkonzept

Sicherheit und Schutz für alle



Sicherheit und Vertrauen



Ein Konzept für alle

Das Gewaltschutzkonzept der Pestalozzi-Stiftung ist ein umfassender Handlungsplan. Damit schützen wir sowohl Mitarbeitende als auch Klienten vor physischer und psychischer Gewalt.

Unsere Grundsätze

- Verbindliche Regelungen für einen sicheren Umgang miteinander
- Vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Gewalt

Soziale Verantwortung

- Verhaltenskodex und Meldepflicht: Jeder ist verpflichtet, sich an unsere Regeln zu halten.
- Wir richten uns nach unserem Leitbild. Der Schutz aller Menschen steht im Mittelpunkt.

Transparente Verfahren

- Qualitätsmanagement: ständige Verbesserung unserer Schutzmaßnahmen
- Meldung von Grenzverletzungen und Übergriffen:
 - Beschwerdemanagement
 - Meldekette
 - Hinweisgeberschutzgesetz

Begleitung

- Kollegiale Erste Hilfe: Unterstützung und Begleitung bei traumatischen Erlebnissen
- Beratungsstellenangebot: Unterstützung durch externe Fachstellen
- Melde- und Ansprechstelle Diakonisches Werk Niedersachsen
- Unterstützung und Aufarbeitung mit unseren Klienten bei grenzverletzenden Vorfällen

Schulung und Fortbildung

Wir bilden unsere Mitarbeitenden regelmäßig weiter, um Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu entschärfen. Wir sensibilisieren zum Thema „Gewalt“.

ProDeMa® – Professionelles Deeskalations-Management

ProDeMa® ist ein patentiertes, umfassendes, praxisorientiertes, evaluiertes und erfolgreiches innerbetriebliches Präventions-, Handlungs- und Trainingskonzept.

- Schutz der Mitarbeitenden
- Fachgerechter Umgang mit Klienten
- Vermeidung von psychischen und physischen Verletzungen

